

Entscheid im Informalturnier 2014 der Schwalbe

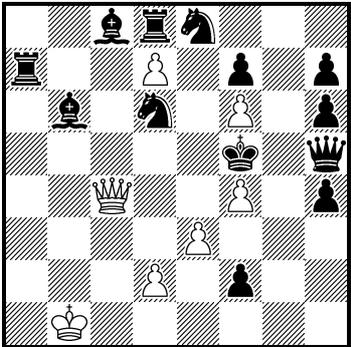
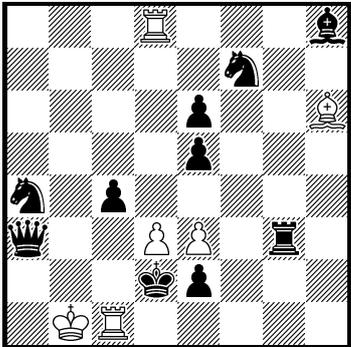
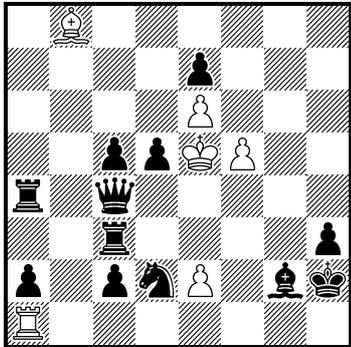
Abteilung: Hilfsmatts in 2-3 Zügen Preisrichter: Nikola Stolev (MK–Skopje)

Der Sachbearbeiter der Hilfsmattabteilung dieser prestigeträchtigen Problemschachzeitung bat mich, das Turnier zu richten, wofür ich ihm sehr dankbar bin. Insgesamt 45 Aufgaben nahmen an diesem Turnier teil (1 h#1,5, 25 h#2 and 19 h#2,5-3, von denen die **16153** eine Version hatte). Zu den genannten Aufgaben gehören auch die Diagramme **B, C & D** aus dem Aufsatz über das Balken-Thema (S.

381). Nicht in die Auszeichnungsränge kam die interessante Idee des Autors der **15840**, da der wLb8 im Mattbild der b)-Fassung gebraucht wird, während in der **15845** eine ungewöhnliche Zwillingbildung mit unterschiedlichem Spiel, was (meiner Meinung nach) keine organisierte Disharmonie oder irgendeinen anderen Grund für eine Auszeichnung enthält, zu sehen ist. Bezüglich der **15898** wurde in der Lösungsbesprechung ein Vorläufer von Franz Pachl erwähnt, den ich in der Tat als Vorgänger betrachte. Ursprünglich sollte die **15842** einen Preis bekommen, aber letztendlich musste sie wegen des Vorgängers **A** ausscheiden. Das gleiche Schicksal widerfuhr der **16088** wegen des Vorläufers **B**.

Die Qualität des Informalturniers war sowohl in puncto Qualität als auch in der Quantität beachtlich. Ich entschied mich, trotz Problemen unterschiedlicher Zügezahl einen gemeinsamen Preisbericht zu erstellen.

Bezüglich der Rangfolge waren die folgenden Kriterien für mich ausschlaggebend: Originalität, Harmonie, Ausnutzung der verwendeten Steine. Ich schlage die folgende Reihenfolge vor und betrachte den Bericht als offen für Fragen und Anregungen bis zu drei Monaten nach der Veröffentlichung.

<p>1. Preis 15964 Fadil Abdurahmanović</p>  <p>h#2 (7+13) b)-d) ♖/♙/♘c4</p>	<p>2. Preis 16026 Vasil Krizhanivsky</p>  <p>h#2 4.1;1.1 (6+10)</p>	<p>3. Preis 16151 Aleksej Ivunin Rolf Wiehagen Valery Kirillov</p>  <p>h#2 4.1;1.1 (6+12)</p>
--	--	--

1. Preis: 15964 von Fadil Abdurahmanović

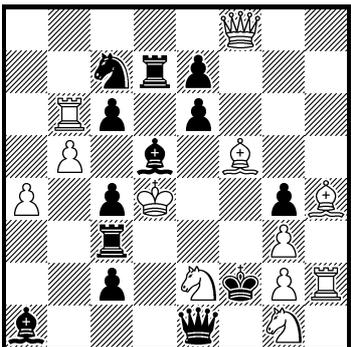
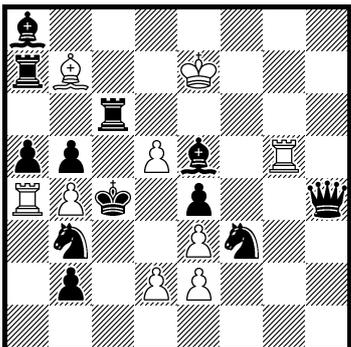
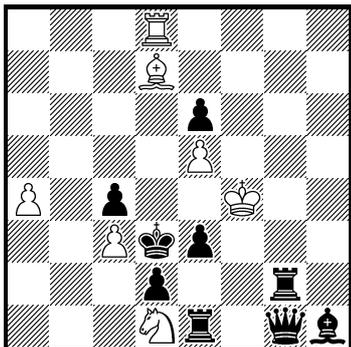
Dieser Hilfsmattexperte zeigt erfolgreich die Kombination aus schwarzem Königsstern und weißer Allumwandlung samt Forsbergzwilling. Ein exzellentes Konzept.

a) 1.Kg4 d:c8=D+ 2.Kf3 Dh3#, b) 1.Ke6 d:e8=T+ 2.Kd7 Te7#, c) 1.Ke4 d:e8=L 2.Lf5 Lc6#, d) 1.Kg6 d:e8=S 2.Sf5 Se5#.

2. Preis: 16026 von Vasil Krizhanivsky

Doppelsetzung reziproker weißer Züge. Eine gediegene Konstruktion.

I) 1.Dd6 T:d6 2.Sd8 d:c4#, II) 1.Tg5 L:g5 2.Sh6 e4#, III) 1.Sd6 d:c4 2.D:e3 T:d6#, IV) 1.Sg5 e4 2.T:d3 L:g5#.

<p>4. Preis 16089 Almiro Zarur</p>  <p>h#2 b) ♜b5 (12+13)</p>	<p>5. Preis 15900 Abdelaziz Onkoud</p>  <p>h#2 2.1;1.1 (9+12)</p>	<p>Spezialpreis 16153v Marjan Kovačević David Shire</p>  <p>h#2 3.1;1.1 (7+9)</p>
---	---	--

3. Preis: 16151 von Aleksej Ivunin, Rolf Wiehagen & Valery Kirillov

Eine ausgefallene Kombination von Albino und Königsbatteriematts.

I) 1.Sf3+ e:f3 2.d4 Ke4#, II) 1.Tf3 e4 2.T:f5+ K:f5#, III) 1.Dd3 e:d3 2.c4 Kd4#, IV) 1.d4 e3 2.D:e6+ K:e6#.

4. Preis: 16089 von Almiro Zarur

Eine gute Umsetzung erzwungener Selbstfesselungen schwarzer Steine, nachdem der weiße Turm Schachgebote einer schwarzen Batterie im Voraus verhindert hat. Eine gute Leistung im typischen Stil des Autors.

a) 1.c:b5 Td6 2.L:g2 Ld3#, b) 1.b:a4 Tb2 2.T:g3 Le4#.

5. Preis: 15900 von Abdelaziz Onkoud

Reziproker Funktionswechsel von weißem Turm und weißem Läufer mit Selbstblocks in den zweiten schwarzen Zügen.

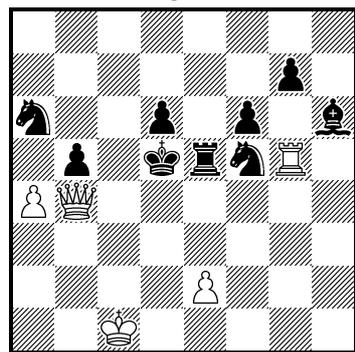
I) 1.Lc7 La6 2.Tc5 b:a5#, II) 1.Tf6 Tg4 2.Lc3 d3#.

Spezialpreis: 16153v von Marjan Kovačević & David Shire

Ein wunderschönes Beispiel der organisierten Disharmonie entsprechend dem Artikel in Orbit 64, 2014.

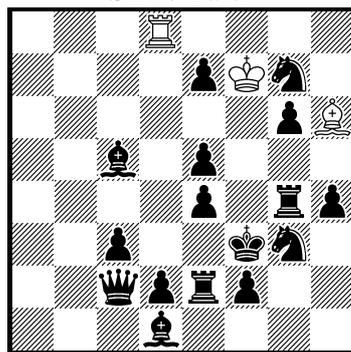
I) 1.Tee2 a5 2.De1 La4#, II) 1.Tge2 L:e6+ 2.Ld5 Lf5#, III) 1.e2 Lc6+ 2.Dd4+ Le4#.

1. ehr. Erw. 15899
Fadil Abdurahmanović
Živko Janevski



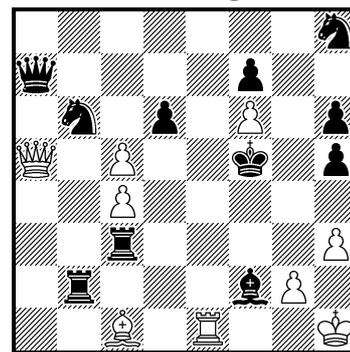
h#2 4.1;1.1 (5+9)

2. ehr. Erw. 16156
Viktor Tschepishnij
Silvio Baier



h#3 b) ♔f3 → c4 (3+16)

3. ehr. Erw. 15843
Emil Klemanič
Ladislav Salai
Michal Dragoun



h#2 4.1,1.1 (9+11)

1. ehrende Erwähnung: 15899 von Fadil Abdurahmanović & Živko Janevski

Eine schwierige Kombination. In einem Lösungspaar gibt es Fesselungsmatts, im anderen Entfesselung des wTg5 durch halbgefesselte Steine zu sehen.

I) 1.Sd4 a:b5 2.Se6 e4#, II) 1.Te6 e3 2.Ke5 Dd4#, III) 1.Se3 Tg6 2.f5 T:d6#, IV) 1.Te3 T:g7 2.Kc6 D:b5#.

2. ehrende Erwähnung: 16156 von Viktor Tschepishnij & Silvio Baier

Spiel der Könige, wobei die Autoren einige Problemotive zeigen. Ein gutes Problem und das beste h#3 des Turniers.

a) 1.Tf4+ K:g6 2.Ke3 Kg5 3.Tg4+ K:g4#, b) 1.Ld4 K:e7 2.Kd3 Kd6 3.Lc5+ K:c5#.

3. ehrende Erwähnung: 15843 von Emil Klemanič, Ladislav Salai & Michal Dragoun

Schlag von weißem Turm bzw. Läufer in einem und Linienöffnung für die weiße Dame im anderen Lösungspaar. Ein HOTF.

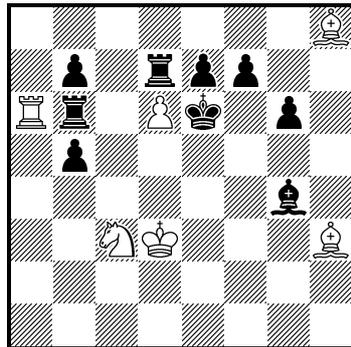
I) 1.L:e1 c:b6+ 2.Ke4 Dd5#, II) 1.T:c1 c:d6+ 2.Kf4 De5#, III) 1.De7 Da8 2.D:f6 De4#, IV) 1.Tg3 Dd2 2.Tg6 Df4#.

4. ehrende Erwähnung: 16027v von Fadil Abdurahmanović, Živko Janevski & Horst Böttger

Fesselungsmatts nach Schachgeboten für den weißen König.

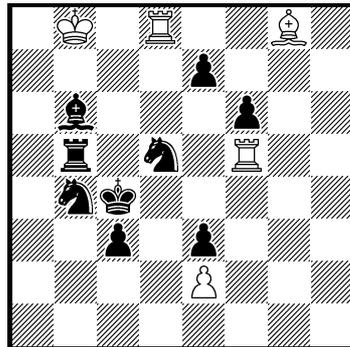
I) 1.e:d6 (1.Lf5+?) Ta4 2.Lf5+ Te4#, II) 1.f5 (1.Tb:d6+?) Lg2 2.Tb:d6+ Ld5#.

4. ehr. Erw. 16027v
 Fadil Abdurahmanović
 Živko Janevski
 Horst Böttger



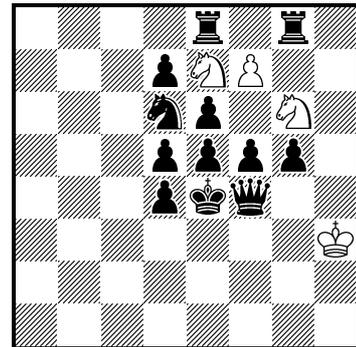
h#2 2.1;1.1 (6+9)

5. ehr. Erw. 15841
 Vidadi Zamanov
 Evgeni Bourd



h#2 4.1;1.1 (5+9)

6. ehr. Erw. 16029
 Boris Schorochow
 Silvio Baier



h#2,5 2;1.1;1.1 (4+12)

5. ehrende Erwähnung: 15841 von Vidadi Zamanov & Evgeni Bourd

Spiel der weißen Turmbatterien.

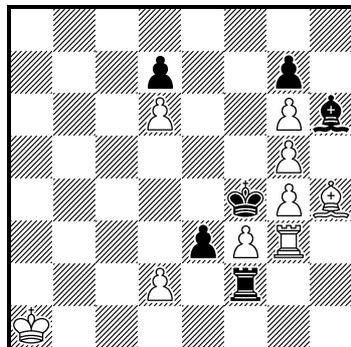
I) 1.Sd3 (1.Sc2? Td:d5 2.Sd4 Tc5+ 3.Kb4!, 1.Sa6+?) Tf:d5 2.Sc5 Td4#, II) 1.Ta5 (Lc5+?) Td:d5 (Tf:d5? 2.Lc5 Td4+ 3.Kb5!) 2.Ld4 Tc5#, III) 1.Kd4 Tc8 2.Sf4 (Sc7?) Tc4#, IV) 1.Kc5 Tf4 2.Sc7 (S:f4?) Tc4#.

6. ehrende Erwähnung: 16029 von Boris Schorochow & Silvio Baier

Ein gutes Beispiel für die Darstellung von Zilahi und Phönix samt Unterverwandlungen.

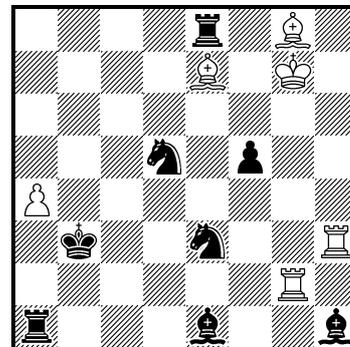
I) 1.- S:e5 2.K:e5 f:e8=S 3.De4 Sg6#, II) 1.- S:f5 2.K:f5 f:g8=S 3.Se4 Se7#.

7. ehr. Erw. 15903
 Ladislav Packa
 Emil Klemančič



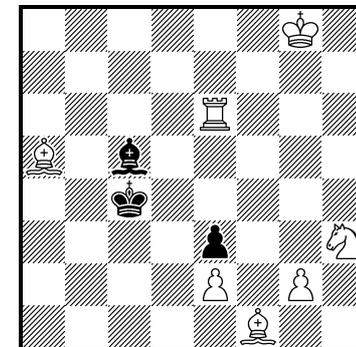
h#3 2.1;1.1;1.1 (9+6)

Lob 16148
 Vitaly Medintsev



h#2 2.1;1.1 (6+8)

Lob 15965
 Christer Jonsson



h#2,5 b) ♖c5 → c3 (7+3)

7. ehrende Erwähnung: 15903 von Ladislav Packa & Emil Klemančič

Linienöffnung, damit weißer Turm bzw. Läufer durchziehen können, und Selbstblocks vom schwarzen Turm bzw. Läufer.

I) 1.T:f3 d3 2.Tf2 T:e3 3.Tf3 Te4#, II) 1.L:g5 d4 2.Lh6 Lf6 3.Lg5 Le5#.

Lob: 16148 von Vitaly Medintsev

I) 1.Kc3 Lc5 2.Se7 T:e3#, II) 1.Kc4 Td2 2.Sg2 L:d5#.

Lob: 15965 von Christer Jonsson

a) 1.- Ld2 2.e:d2 e3+ 3.Kd5 Sf4#, b) 1.- Sf2 3.e:f2 e4+ 3.Kd4 Lb6#.

Lob: 16087 von Rainer Kuhn, Arnold Beine & Silvio Baier

I) 1.T:h3 Le4 2.Th4 D:h4#, II) 1.L:g3 Lf7 2.Lf4 D:f4#.

Lob: 16091 von Abdelaziz Onkoud

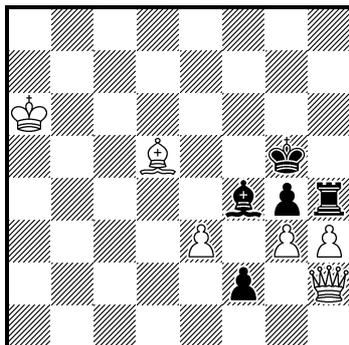
I) 1.- Lb7 2.Se6 d:e6 3.Kf3 Dd1#, II) 1.- Db5 2.Sc6 d:c6 3.Kf5 Lc8#.

Lob: 16086 von Aleksey Oganjesjan

a) 1.- Ld6 2.0-0-0 a8=D#, b) 1.- Le6+ 2.c4 d:c3 e.p.#.

Lob 16087

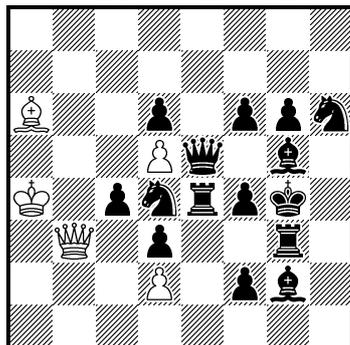
Rainer Kuhn
Arnold Beine
Silvio Baier



h#2 2.1;1.1 (6+5)

Lob 16091

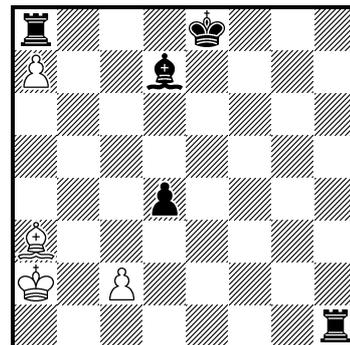
Abdelaziz Onkoud



h#2,5 2;1.1;1.1 (5+15)

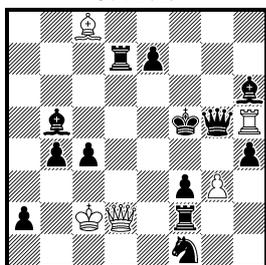
Lob 16086

Aleksey Oganesjan



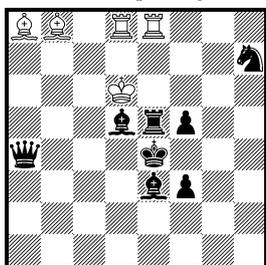
h#1,5 duplex (4+5)

A Milan Vukceвич
The Problemist 1981
3. Preis



h#2 2.1;1.1 (5+13)

B Arno Tüngler
feenschach 2009
Lob
Daniel Papack gew.



h#2 (5+8)
b) ♖a4 → g7

Lösungen der Vergleichsstücke:

A: I) 1.Ke5 Kc1 2.Td5 Df4#, II) 1.Ke6 Kd1 2.Df6 Dd5#.

B: a) 1.Te7 A K:e7 2.Lc6 B Kf7#, b) 1.Lc6 B K:c6 2.Te7 A Kb5#.

Nikola Stolev
(Übersetzt vom Mazedonischen ins Englische von Zoran Gavrilovski)

Skopje, Februar 2016